Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Vergesellschaftungsdiskussion – Warnruf der Berliner Banken ernst nehmen!

24.06.2026 Pressemeldung

Zur **Pressekonferenz Berliner Banken zur Vergesellschaftungsdiskussion** am 23. Juni sagte **Maren Kern**, Vorständin BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.:

„Dass sich mit Berliner Sparkasse, Berliner Volksbank, DKB und IBB die wichtigsten Finanzierungspartner der Berliner Wohnungswirtschaft erstmals und mit großer Deutlichkeit öffentlich zum Thema Vergesellschaftung zu Wort melden, ist ein außergewöhnlicher Vorgang. Es ist ein lauter Warnruf dafür, worum es bei der Verstaatlichungsdebatte auch geht: um einen Systemwechsel, der keine einzige neue Wohnung schafft, aber das Potenzial hat, den Berliner Landeshaushalt zu ruinieren und dem Wirtschaftsstandort Berlin und Deutschland dauerhaft schweren Schaden zuzufügen. Private Investitionen sind für den Wohnungsbau in Berlin unverzichtbar. Wer sie abschreckt, gefährdet am Ende genau das, was Berlin am dringendsten braucht: mehr Wohnungen."

Pressemitteilung und Gutachten der Berliner Banken: https://www.ibb.de/de/ueber-uns/presse/enteignung-schafft-keine-einzige-neue-wohnung-berliner-banken-warnen-vor-gravierenden-folgen-fuer-mieter-wohnungssuchende-und-den-wirtschaftsstandort.html

https://bbu.de/pressemeldungen/2026/vergesellschaftungsdiskussion-warnruf-der-berliner-banken-ernst-nehmen